

Hoff Capeller
Inventarium
de
1776

10

Von wegen d. Fürstlichen Durchlaucht wird
dem geistlichen Rath Carove geneigt und be-
fohlen, mit Zuziehung des Hof-Expallern
Sabel die Hof-Expalle abzumachen und dem
verliegenden Inventario vom Jahr 1775.
Einzunehmen, und drey zu bemerken,
welche abzugeben von selbigen bey seinen
übernehmen der Hof-Expalle zum Belust des
Gottmüthigen Kassenmeisters derselben gegeben
haben. Über dessen Vollzug Bericht zu erstatten
ist. Hochw. d. 5. Junii 1784.

Q. Adto
Carne Car. Spi
Hügel

an
geistlichen Rath Carove.

Reinholdatus mit Aufseher. Referens hat den
normaligen Anhang über die Vernehmung des Fr.
losete aus der vorstehenden einzigen Lausil per litteras
privatas zuvernehmen, den Erfolg Heißt der Fall
angenehm, mit dem sub Aubro Pilsen. Aufseher
an der angestrichenen Malle unterstehenden Juv.
thum zuvernehmen. Decretum Heubrichs
den 16. Jänner 1784.

Q. M. H.
Sermi Eriv. Esli
Hügel

in
grist. Eriv. Carone

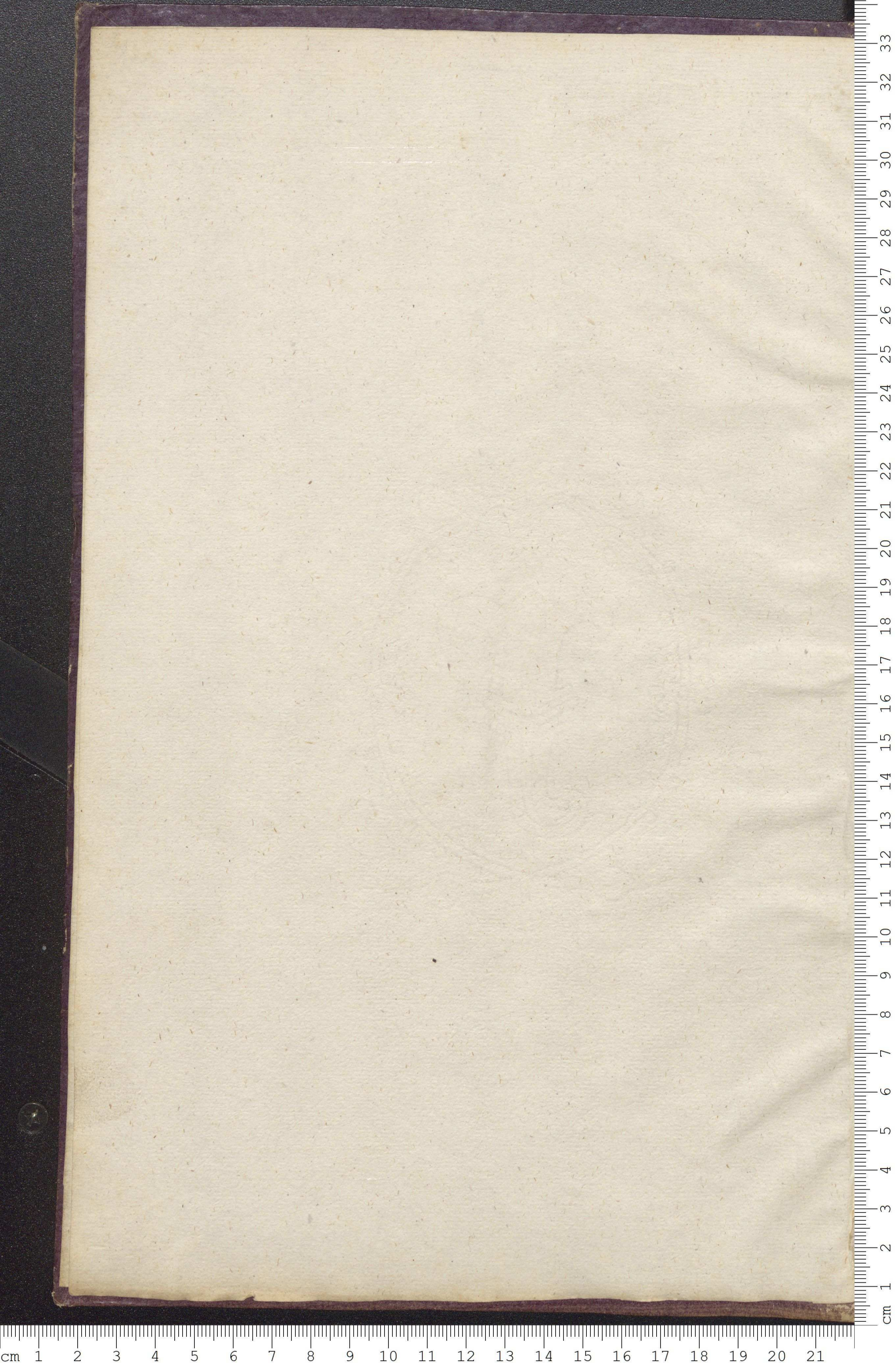
Hochwürdigster Erz-Bischof,
Durchleuchtigster Fürst,
Gnädigster Herr Herr.

Die nachstehenden folgen Gnädigster Decreti
vom 5. Dec. dieses Jahr inbrüderlichste Remonstrant
mit Bezugnahme auf Hof. Exzellenz Sabel nach
Gnädigster und folgendem Inventario de anno 1776
an Hof. Exzellenz Defertz aufgenommen, und
in dinstag Inventario à margine Submarginale
Zusatz aufgenommen; wobei dem sich ergibt,
daß dem Vermöglichen Inhabern zuobstpflichtig
im Jahr sub Rubrica Wissen Exzellenz H. S. Brücken
und an dem Juden Goetz Inhabers Casul zur
Anantwortung fallen. Solches obliegendlich
Antragungen und in dinstag ansehnlichst.

Ihrer Fürstlichen Eile

Erworbener d. 9. Jan.
1784.

Inbrüderlichst ansehnlichst
J. Carove.



Ehrenbreitstein den 23^{ten} December 1776.

Wurde in gefolg Fürfürstlichen gnädigsten Rescripti,

und Fürfürstlichen Cameral Commissarii vom 18^{ten} Novr 1776.

Ein general anhalten der Fürfürstlichen Hof Capelle durch Fürfürstlichen
Kammerskammer Müller unter Fürfürstlichen Befehlungen das die
Leute in Vorwerk subnumm Hof Caplan Sabel Hergnossman, und in
folgenden Consignation gebraucht.

Der anhang wird gemacht in der Sacristie oben an, und
zwar mit der weißen Capelle, Subij befindet sich.

Die Fun Casul wornen Hergnoss

weiß, welcher mit gold und

silbernen Blumen Melirt ist,

das Futter darin ist von rothem

Leinwand, Linen Casul ist ringen-

last mit einer Leinwand beut

zu drey goldener glanz bord,

und das Krenitz Leinwand von

unmeltig bord, unten an

Linien Casul ist das Fürfürstliche

Schoenbornsche wagen von

gold, Silber und nicht an der stütz,

Das züngst zu Linen

Casul befindet sich

Ne. Linen Manipul, wornen

zwei Quästen von Silber

Und gold, und coeren in
Pnnütz, und in Finslunig
Von ninnu gadigun nin lingen
bunt goldnunn glanz bord
sind.

Ein Stola coeren in Finslunig,
und in Pnnütz von litzern
bord.

Ein palla wovun Pnnütz
und Finslunig in ein
Vonsnign.

Ein Bursa wovun in Ein-
=slunig aben von Inij
lingen bunt goldnunn

gadigun glanz bord, das
Pnnütz darunst von lingen
bunt goldnunn glanz bord.

Ein Pulsa velum coeren in
Finslunig abenst von Inij
lingen bunt gadigun goldn-

=unn glanz bord, das Pnnütz
ist aben von obigen psmasla
bord.

2do Zinn Casse von Trajckdargent
mit blauen ynnem, und
mit rothem Außenglantz
Zinn Casse ist Zingel
mit Innig Singen brunt vil-
= brunen glantz brunt, das
Innig Singen ist von wand-
= ligen brunt, unten ist das
Kunstsch. Schoenbornijse
waggen von Goldschmied
arbeit außgesetzt.

Das Zingel ist ein das
Morgens, und mit dem
unterst ist das Singen
mit vilnem Gold
besetzt.

3tio Zinn Casse von vilbrunen
eoir mit blauen pouquetyen,
das Innig Singen, und die
Zingelung und inn ist
von innig Innig Singen
brunt auß innig mit

zueignen Goldmann sitzen,
conlyst uns über die aschalen
aus dem wud, und bruch
zusammen laist, unten
an befindet sich das Rind-
stuck. Schoenborn'sche
genau von Goldmann arbeit
ausgesetzt, das stück derin
ist ^{von} Grünem gestat.

Das zueignen ist ein das
ad n. j. nur mit dem
untere sind das stück
mit aus n. j. mit zu-
eignen Goldmann sitzen
nach der Goldmann borden
ausgesetzt ist.

4to Eine Casul von Drapdar-
=gent mit goldnen stücken
unterwunden mit Grünem
gestat geschnitten n. j. mit
mit stück at. w. zueignen
Goldmann borden stück,

Das Ruchitz Schmuck ist von
zweizig kleinen bunten Smucksteinen
Goldener Farbe gemacht, und
ist das Ruchitz. Schoenbor.
- ruffen Wagnen von Gold-
steinen Arbeit angesetzt.

Das Zingstow ist ein das
ad. N. A. nur aber alle mit
verschiedenen Goldenen bünd-
- gen besetzt, die Ruchitz
steinen sind von zwei-
zig kleinen bunten stein-
- nischen Goldenen bünd-
gen gemacht, und die Stola
und Manjoul ist mit
Goldenen frangen besetzt.

Ein Casul von weissen
moir mit von Gold ge-
- stellten Blumen, und mit
weissen glanz steinen ge-
- setzt, und ein stein

Sto
Dieses Casul hat der h. Abbe
Beck in den Jahren 1727
gemacht.

Das Innütz aben banit von
Gold geschnitten ofen wagen
und in Fäglisam gebauet.
Zügnfor ist ein ein
Horsfänger.

An Inn kanigul sind zanz
güest von Dint, und Gold,
und ist so ein Inn Stola
mit Goldmann frangen
besetzt, ein Innütz und sind
an allen zügnfor von
Goldmann geschnitten, und das
velum, Bursa und palla sind
auch mit gold geschnitten,
und das velum auch sind
auch mit zanz hingen banit
Goldmann geschnitten besetzt.

Oto Eine Gortag von cettun
Draxdor mit einer Silbermann
blum, und mit alt gelben
Damast geschnitten, oben,

Und ein bijden spitzen mit zwo
singen mit goldenen bord,
und unten mit singen leynen
goldenen frangen besetzt,
in runde Kragen an dem
rund ist abwechselnd rund und mit
Ingleisen goldenen bordan,
aber nur mit Linnen besetzen
frangen besetzt.

Ein
Linnen Tüchlein. Zovers
ist ein von dem 22. Nov. 1784.
sein nachher Roblung und
Zucht-Fein abzugeben worden.

Ein Casulen von draß
vor. Ein Fox Ragg, ein 1/2 yd.
süßant, und rund um mit
gantz feinsten Goldenen
glanz bordan besetzt, zwo
Casulen von Linnen seiden
Anützern von einij singen
besetzen goldenen bordan,
wo von ein 1/2 yd. nur über den
ausfallen laßt, eine von Linnen
Casulen ist. Auch ein Anützern
zwoylf mit einij singen
besetzen goldenen bord

Zunintzen besetzt, und leuchtet
die runderliche bordstern und
über die zween rüststücken
auf die bunt co ninn glänze
bord zween über die bunt
sünder leuchtet.

Zunij Stolz co ninn ninn
sünder, die andern zween
und sind so mit rüststücken
goldenen bordstern besetzt, alle
zunij aber mit goldenen
strangen besetzen.

Zunij Manipula sind
mit rüststücken goldenen
bordstern, und unten mit
goldenen strangen besetzt.

Zunij vela haben is ninn
ofen bordstern, und sind mit
goldenen strangen besetzt,
die andern zween sind ofen
strangen, und mit rüststücken

Goldenen Löwen bezeugt.

Im Jahr 1711 sind hier mit

Goldenen Löwen bezeugt.

Im Jahr 1712 sind hier mit

goldenen Löwen bezeugt, die

Präsidenten und Syndiken sind

sind von pfaffen goldenen

Löwen, und von den 1713

Jahre, und 1714 sind

Präsidenten.

Die Mitram sind von

Kaiser F. G. 1715

mit und sind von

der Kaiserin Katharina

zu Wien im Jahr

1716 sind von Kaiserin

1717 sind mit Silber

1718 sind, mit goldenen

1719 sind, mit

1720 sind goldenen

1721 sind, von den

Das Brnütz ynnwerts ist, Stola
und Manipul sind mit ynn-
-werts frangen besetzt,
und sind so ein in palla
mit ganz zerschnitten gold-
nen bündeln eingest, die
Brnützn sind von selbigem
bündeln; Bursa ist mit
silbernetz besetzt goldnen
faden bündeln eingest, wovon
auch das Brnütz.

Das velum ist eingest
mit zerschnitt goldnen
faden, wovon auch das Brnütz.

ist ganz abgänglich.
890 Ein Casul von ^{flanzfarbigem} ~~goldnen~~ ^{grund}
mit gold, silber, und zerschnitten
blumen eingewandt mit
rothem theilwey gezeichnet,
darunter ist auch das Brnütz
mit ein silbernetz besetzt
goldnen faden zerschnitten

Ein rübenstutz, und mit einem
Vismassenn band um ein-
gefasst.

Ein Stola ist mit halb lingen brüet
goldener band besetzt, wovon ein
Lut Brüet, nur mit gelb
sindenen fangen besetzen.

Ein manipel ist mit ganz
Vismassener goldener band be-
setzt, hat das Brüet von
unverlieren band, und ist ein
mit gelb sindenen fangen
besetzen.

Ein velum ist mit klein lingen
brüet goldener stütz nindem
besetzt, wovon ein das Brüet.

Ein Bursa ist besetzt, und
hat ein Brüet von lingen
brüet goldener band.

Ein palla ist besetzt, und hat
das Brüet von ganz vismassen
goldener brüet.

9no. Fin Casul Von conyren
gummit mit gold, und dardenn
blumen Linswürdt, mit troffen
Vesigter geschüttet, mit ein
singur brüt goldener bond nin-
-geschust, das Anütz daruñs
ist noch mit gold Linswürdt,
so mit zwonj singur brüt
goldener bond ningeschust ist,
das Linswurte J. B. wagen
ist nitte Von gold, und dardenn
ausgeschüttet.

Fin Stola
Fin Manipul
Fin velum
Fin Bursa
Fin palla } sind besetzt

ein Fin zingeförig sind ad
Num 8.

10mo

Fin For Pagg Von pferren
und reinen Drap dorr mit
süßigen Linsenen blumen,

Met grünerm Quatylsüßholz,
rind um, und an den rinden die
rinden sagen: woran ein
Disonner goldener Quatyl
fangt, so mit hingendungen
frangen, und alße Creppi-
-nen Vorsetzen: ist allent
nimmst mit zwanzig hingend
brist, und nimmst mit fünf
hingend bristet goldener glanz
bord bristet, und mit hingend
lungen frangen, und Creppi-
-nen besetzen, oben an der
Glorie besetzt ist ein Vor-
-goldener Kranz;
Ein Lagen gesöner Stola ist
von unablissen Netz, und
mit einmünd mit zu dicken
Lagen bristet goldener glanz
bord bristet, ein Kranz
Lagen sind von einmünd an den

Damast mit rothsen Risen
geschnitten mit selb feinen brenn
ein feiner mit zu feinen goldenen
brenn brennt, das brennt, das brennt
ist von feiner brennt und brennt
mit zu feinen goldenen brenn.
Das zu feinen u. b.

Ein Stola

Ein Manipul

Ein velum

Ein Bursa

Ein Palla ist feiner brennt,
mit selb feiner brennt und brennt
mit zu feinen goldenen brenn,
wovon ein feiner brennt und brennt
sind.

17^{to} Ein Casul von draß d'argent
mit lebendigen blumen mit
blumen draß d'argent, und
mit feiner feiner brennt und
mit zu feinen feinen brenn
brenn feiner, das brennt

Samuel ist von einem neuen Ornament
= tann und ein bijou mit
zu einem Silbernen Ornament,
mit einem Ornament aus dem
= Silbernen J. D. Wagnen von
gold Silber Ornament angesetzt.
Ein Stola mit einigem Ornament
einem mit zu einem Silbernen
Ornament, und mit Silbernen
frangen Ornament, das Ornament ist
von Silbernen Ornament.

Ein Mantel aus Silbernen
= Ornament, und Ornament, mit einem
Ornament von Silbernen, und
Silber.

Ein Mantel mit einem Ornament
Silbernen Ornament, das Ornament
ist von einem Ornament Ornament.

Ein Bursa von Silbernen Ein Ornament
von einem Ornament Ornament
Ornament ist von einem Ornament
Ornament.

Ein Paue dito.

14to Ein Casu von drap d'argent

Mit weissen Gestalt geschnitten,
und mit einem Kunstwerkman
aus diesen Seiten zu einem Kunst
singer benitten Goldmann benit
tingen, das Kunstwerkman
ist von dray dargent so
mit diesen blumen Kunst
= wird und mit obigen benit
tingen ist, die unblumen benit
kunst nach dem von und über
die aufstehen aus dem benit
zusammen.

Das Kunstwerk benit ist.

Ein Stora so mit goldmann
frangen beschnitten, mit
einem singer benitten aus
einem Kunst zu einem goldmann
benit tingend ist, und von dem
das Kunstwerk von ganz kunstmann
goldmann benitten ist.

Ein Kunstwerk beschnitten,

Fingerring, und mit Perütz
ein der Stola

Purpa, und

N. 15. Im Jahr 1786. sind fünf
neuen Messgewandte Zierker:
Regalen gemacht worden von
weißem gezeichneten Stoffe, mit
großen Blumen aller Farben,
und mit Goldenen selb. Comen
besetzt.

Einem ist aus Chirfurst Gnadigst
Befehl nicht den 22. April

1789. nach einer Reg. Reg. - und Fingerring ein der Hor.
und Ziergehör dem Herrn
Herrn G. G. von Hurbain mehr - einige Wied.

Einem zur Zierst. St. St. St.
Regalen gemacht worden.

Stalla sind Fingerring, und
haben Perütz ein der
Stola.

Ein velum Linen ist von
drap d'argent mit Blü.

man Linschmidt, Perütz,
und Fingerring ein der Hor.

Einem St. St. St.
Capel.

Ein St. St. St. St. St.
Gold geschnitten, ein parcloques
Linnen sind mit goldenen frang.
- en, und Creppinnen besetzt.

Ein St. St. St. St. St.
mit gold geschnitten worden über
ein St. St. St. St. St.
Linnen sind mit goldenen

Zweygesetzt ist.

Ein paar Ornate conisch fund:
= pfus, conischen Anütz, und
die Ruggen mit goldigen
sind.

Ein dito Watt gold mit silber
geschliff.

Ein paar aufstehende mit
silber geschliffen Ruggen
von Landpfus.

Ein paar weisse Bruststücke
Coliga.

Ein Ornate conisch Bruststücke
Tunicella, und Dalmatica,
mit zwoy ringen beutzel
= beutzel, gitzten beutzel.

Ein Ornate aufgesetzte conisch
uttlung und lungen velum
mit goldenen frangen unten
beutzel.

Zwoy Ornate conisch, und ein

Diese folgen, und sollen
Sez mit sein - -

folgen.

Alt lung Gustatns velum mit
zweij Ringen beut goldmann
gitznu beutyt.

Zweij Ringe conisn dito mit
Inrglneifnu silbmann gitznu
beutyt.

Nein Ringe mit silbmann
gitznu beutyt veta für an
das Reliquiarium Sti
Laurentii.

Zweij Ringe conisn veta mit
Inrglneifnu silbmann gitznu
beutyt.

Zin Ringe weiß Damastenes
gremiale mit Inrglneifnu
silbmann gitznu beutyt.

Zin alt weiß Damastenes
gremiale mit zweij Ringen
beut goldmann beutyt.

Zin ganz violet Gustatns gulten

Inden mit wenig feinem bunt Gold-
= un spitz zu besetzt.

Wenig conig gulten inden mit
Silbner frangen besetzt.

N^{ro} 16. Ein weib Silbner
Kopf ring mit Goldener
Kette. In der Mitte
Ornat ist den 28^{ten} Novemb^{er}
1788 von Frau Anna
Katharina geboren.

Wenig feiner dito mit feinem
Silbner spitz zu besetzt.

Ein feiner dito ohne spitz zu
und frangen.

Wenig feiner Kette gulten
Inden mit Silbner frangen
besetzt.

Ein wenig feiner Kette venera-
= bile zu setzen von Silbner
Kette mit rothem Kette gesteckt
und mit goldener Kette, woran wenig
bänder so mit goldener frangen
besetzt.

Kette Kugel

N^{ro} 1. Eine Kette von draht
mit etwas silber, der feiner ist

roß, und ist mit rothem Fustel
geschnitten, das Ansehn der Hand,
und ein Fingerring ist von
nimm aus beiden Seiten zu
eignen der Finger schnitten gold.
= nun hat wollen ausnimmbar
ein aufhellen laßt, unten
aus Finger Basel ist das für
Sünder Schoenbornische weg-
gen von Gold, Silber Arbeit
ausgeschnitten.

Bursa, und
velum sind mit obgenannten
beiden ningesetzt.

Palla ist mit Linnen beut
aus nimm mit zu eignen goldenen
beide besetzt.

Stola ist mit unwilliger beut
wie ein palla ningesetzt, und
mit goldenen frangen unten

beytzt.

Manijoul ist bunnig nungest,
und mit frangen beytzt, dunn
sind aber noch zornig ymstun von
sind und gold.

aussellen zungförsind in dunn
von yuntz vsmäßig goldennuböng.

N^o 2 Finu Casul von goldennu Noir
mit vnyssindennu blümmen, und
mit rothennu vnyssindennu
dunn mit dunnenn bunt außenn
sind zedigenn silbennu bunt
nunnest, das dunnenn dunn
ist von nunn dunn hingor buntenn
aus dunnenn sinnen zedigenn sil-
bennu bunt, und von dunn
bunt lunnst noch über dunnenn
nunn nunnst, und dunn
sals das dunnenn blünn
Schoenborrijen wegen
ist bunnst dunn aus

Einser Casul von gold, die
erbeit anhängt.

Bursa, und Palla sind ein-
=gestrich mit Linnen beutet
nimm mit zudeigen silbernen
bord, die Prützner Linnen sind
von drey Linnen beutet und
beiden Seiten zudeigen silber-
=nen bord.

Stola ist unten zwoy sand-
loz mit Linnen beutet, und
nimm mit zudeigen silbernen
bord eingestrich, das Prütz
Linnen ist von unbleibner bord.

Manipul ist ganz beutet
von litz tinnen bord, und das
Prütz oben halb von unblei-
=biger bord, Manipul,
und Stola sind mit
silbernen frangen

befangen, und der Karipul
sich zwölf quierden Monien, und
gold.

velum ist mit Vismaslen, silber-
und gitz ringelst, das Prütz
Linnen ist von Linn Linnen bunt
auf brennen Linnen zu Linnen, silber-
und bunt.

ganz abgelingig.

Stio Linn Pasul. Von roth mit, silber
Linnenwirden grund, mit rothem
Linnen gesüht, mit einem
gantz Vismaslen auf einem Linn
zu Linnen, silber und bunt Linnen
Linn, das Prütz ist
eine Linn Linnen bunt, silber
point d'espagne bunt zwölf
Linnen gesüht.

zwölf Levitlen rötten von einem
Linn, oben so gesüht, und
gesüht, brennen Linnen sind Linn
groß Quierden Monien, und
silber.

zwoj Stola
zwoj Manjoula) mit
sind und silber frangen
besetzt, und so ein
Bursa, und
Palla mit Klein singen drei
aus einem mit gedignen silbernen
besetzen ringen, die Pannitz
aus einem zingelien sind von
gantz Eisen silbernen
besetzen, das veltum ist rings
besetzt mit Eisen silbernen
besetzen, wovon aus der Pannitz
Lamant, und ist noch mit sil-
bernen frangen rund und
besetzen.

N^o 4. Ein Casul von rothem Damast
mit conigren Eisen besetzen
und mit gantz Eisen besetzen

Goldmann seitzend ringen, und
Linsend ist zwenig auf hundert
Puntzen, und auf hundert ein
auszeln neun Linen
brute goldman point despagne
bont guntzt, unten ist das Joann
Hugonipfe wagen von gold
Linsend unbrit ansezt.

Ein Stola ist mit Honymanlten
schmullen goldmann seitzend
bis in die fahrsied buntzt.

Ein Manipul ist damit
gantz buntzt, beyde sind
mit Linen frangen
buntzt, und am Manipul
sind noch zwenig quier von
Lins und Gold.

Bursa,

Palla, und velum sind von
unverblissen seitz buntzt, die

ist abfängig.

Prüfungs- und allen zugehörigen
Sind alle von singing
beistehen goldenen Köpfe.

Nr. 5. Ein Casul von rothem Mohr
mit conis Damastmuster
Prüfung, und mit rothem
glanzpflaster geputzt,
mit grüner pfaufl, und pfaufl
goldenen spitzen ningenbe,
um sich selbst noch ein abend
stunde beistehen goldenen spitzen
suchen, das Prüfung ist von
ninen ganz singing beistehen
goldenen spitzen ningenbe, und
ninten ist das Prüfung.

Joann Hugoripf wagen
von Gold stunden beistehen
setzt.

Ein Manizul setzt ganz geputzt

Von rothem Seide mit etwas Gold,
und hat Ornatz und Fingerring
so ein

Stola

Bursa

Pallio, und

velum Von ganzem Seidenstoff
goldener Seide.

Erwähnung des H. Ministers
Erst ist am 15. d. d. d. d. d.
1787 ist die von ihm an das
militaire Lacerette zu Coblenz
eingetragen worden.

Nº 6.

Zwei Casulan Von rothem

Damast, Ornatz, und Fingerring

Von gelbem Seidenstoff, nimm

mit weiß, das andere mit blauer

ganz Seidenstoff gestreut, mit

Englischen Regelmäßigkeiten

ad idem Capucinarum.

Nº 7.

Ein Casul Von rothem

Damast mit weißem Seide

gestreut, und mit einem Seiden-

-band aus Seide mit goldenen

goldenen Band nimm,

Das Bräutzeug ist
mit Sammet besetzt und
beide Seiten zu beiden
Goldenen Band ningsel.

Marigoul

Stola

Bursa

Palla, und

velum sind ningsel, und
haben die Bräutzeug von
Pfeffeln und einem mit
zu beiden Goldenen Band.

N^o 8. Ein Casul von rothmurnen
mit Gold besetzt, mit
einem conischen Bräutzeug, und
mit blauem Pastergebeten
mit Pfeffeln und einem mit
zu beiden goldenen glanz
besetzten ningsel, sub conisch

Armbütz ist mit zwerij Linnen
besetzt und breij den spitzen zu dreyen
goldenen glantz bündel besetzt,
Das Armbütz J. D. wagen
ist von gold, bündel besetzt
Linnen besetzt.

Bursa, und Palla sind
nünig, und haben die Armbütz
von pfennigen und nünig
zu dreyen goldenen glantz bündel
besetzt.

Stola, und Manjoul sind
mit Linnen frangen be-
setzt, und haben die Armbütz,
und Fingersung von ganz
pfennigen goldenen bündeln.
velum ist Fingersung, und
hat das Armbütz von Linnen
besetzt goldenen glantz.

N^o 9. Ein Casul von draßdor
mit roth blau, violet, lamm
silber und grünem zhy-
= conrd, mit grünem best
gesüßert, und mit pfauflm
und nimm nit zu digne
goldenen borden ringelst,
das Pannütz danna ist von
zwei fingen mit anbricht
mit zu digne goldenen
borden gemacht, oben selb ist das
Anspruch. J. B. Megen
von gold, Silber arbeit danna
gemacht.

Burwa, und palla sind
fingelst, und haben die
Pannütz von pfauflm
und nimm nit zu digne
goldenen borden.

Manipul ist brenn ringelst,

Und set das Anütz von unne
- lüfend bene, und ist noch mit
goldenen frangen besungen,
und set zwonj phasen von
sind. und Gold.

Stola ist oben so besetzt, und
set das selbigen Anütz, ist
auch mit goldenen frangen be-
- sungen.

Velum ist mit zwonj ringen
beset goldenen seitz ringen last,
das Anütz dunn ist von ganz
Dismessenen Goldenen besungen.

No 10. Ein Casul von rosen roth
sindenen ynn, mit silber,
und andern blumen verflochten,
mit gelben Disgestandensfuttur,
und mit Rinslin. Com J. P.
waggen von Gold, silber er-
- brist anlynssetzt, mit einem
Ring besetzen Goldenen selb

Don sind und ringfalsch sind
und Anütz und sind sind, und
sind y conij sind und sind Gold
= un fall sondern sind und y
= sind.

Stola hat Gold sind und
frangen, ist aber sind, und
mit yantz pfurfl Goldmann
sind sind sind, woson sind
in Almin Anütz.

Manisul ist sind, sind sind
sind.

Helum ist mit sind und sind
Goldmann sind sind, woson
sind sind sind sind;

Bursa hat sind sind, sind
in sind sind sind sind
sind sind sind sind
sind sind.

Palla ist sind sind mit
yantz sind sind sind sind

Löndyn, das Innütz daran
ist nach dem sturbe desmestmann
goldmann löndyn.

No 11.

Ein Casel soll roth mit blümen,
mit gelbem desmestmann gesüßent,
das Innütz ist sturbe sellend
roth, und ist so wie der Casel,
und all zünger mit gelbem
desmestmann ningenst, woson
auf der Innütz und dem
zungenst.

Das velum ist mit desmest
goldmann geitz ningenst,
woson auf der Innütz daran.

No 12

Ein Casel von roth gesüßent
- nun dammit mit gelbem
desmestmann gesüßent, das Innütz
daran ist von desmestmann drap
dor, und das Innütz
Schoenbergische abgegründet
Hinter feiligen bilent, dan sind

ist Hermann Cameral-revers
am 18. November 1784. nach
Rechnung ins Zucht fürst abge-
geben worden.

Hermann Cammerelb pfarrer
am 20. Juli 1784 ist auf
der Pallorij Maßen gegeben
worden, wie auch ihm alle
mit einem pfarrman zeigen.

X.
A. H. 13. ~~Don~~ 16. Jun. May
1788. ist ein Carmosin mit
Gold reich geschilderter ganz
Ornat zur Festzeit und
Hochzeit gelieft worden.

Von Gold, Silber und
Leder geschnitten.

Purpur, und Purpur
Bänder von schwarz, silbernen
Bändern, über und unter
-sich.

Das velum ist von rothem
atlas mit gelben Bindungen
Stola, und Maniple von
Bänder, und Bindungen
von ganz schwarzem Gold.
- von Bändern, und sind
mit silbernen Fransen be-
-sungen. X

Minig Dinten zur
Kofen Capell.

Ein nunn, und
ein alt roth mitra mit gold
geschnitten mit Bindungen von
- deliques von goldnen

Frangen, und Creppirunn.

2dö Fin guur roffn QuAntn Juni-
-celle, und Dalmatica mit
zwoij singnr brnit silbnnnn
spitznn brntzt.

3tio Fin guur roffn Sandalen
mit gold gnschit.

4to Zwoij guur roffn QuAntn
Caliga.

5to Fin guur nün roff snidnn
gnschitn sandysuf mit Wengold
gnschitnn Anütz, und Puggnn

6to Fin guur ultn roff gnschitn
snidnn sandysuf ofen Anütz,
coonan nür die Puggnn mit
gold gnschit.

7mo Fin lang soll roff QuAntn
velum mit zwoij singnr brnit
silbnnnn spitznn brntzt.

8vo Fin guur roffn gultnn Indan
mit zwoij singnr brnit
goldnnnn spitznn.

9^{mo} . Ross nimm alten roten Nitra
mit gold gesüßt, und nitlichen
sulphur Ammon beynetz, die
pandeloques sind von frange
und von Crepsin.

Grün Caselle.

10^{mo} Grün Caselle von dragadarger
mit grünen grünt, und sil
bernen blumen, mit grünen
Zusatz gesüßt, und mit schwar
zen rippem wagen von Gold
sieden erbit, die nisse, Ring
und Sub Amütz sind von Dring
singer bereit aus dringen süßen
Zatigen silbernen berei, wovon
aus die 2ten Zinse, Ring und
sinn selb.

Sub velum sat nimm nisse, Ring
und Amütz von selbiger berei.

Bursa ist mit nisse, Ring
berei nisse, Ring, Sub Amütz

Handel ist aber nur von einem
brut Silbermann best.

Paß ist mit geschloßener
best ringen, die Handlung
ist aber von mehreren
Silbermann best.

Einige Manipula wollen nicht
gezeigt sind, und Silbermann
Eigenschaften sind mit seinen
lang Silbermann frangen be-
= frangen, und mit einem brut
und nicht zu zeigen Silbermann
best ringen, die Handlung
Handel sind von seinen bruten
ordin. Silbermann best.

Einige Leuten sind von selbigen
best, und sind, und sind
ringen, und sind, und
sind Handlung mit seinen
brut und seinen sind
zu zeigen Silbermann best

beytzt, an jedem Levitte rei
sind Nind Silber und Nind
guldenn, an zwoij sandels,
= ques von Nind, und Silber y
-Korsten und ist yndenn
am bündel so mit Nintzen
Silberrnen fangen beytzt.

Ein For Ragg von unmblißen NoA,
und Nind auf der bris mit zwoij
Silberrnen Krenge mit Nintzen
brist auf beiden Nitten zu dighen
Silberrnen bode, sonen voggalt
sonnter beytzt, in rinde Ragg
auf dem rind ist von unmblißen
NoA, und mit unmblißen bode
ningest, und ist Nind umb, so
ein in For Ragg unten mit
Nintzen langen Silberrnen fangen
Anfangen.

Ein dito For Ragg von Nalbißen
NoA und Nind p. Nind mit dem
unterst, das in rinde Ragg

ausen ein ganz von drapsdargent
ist, und das Horn unablissan
draps d'argent in der Fage
auf beiden Seiten so wie so verfertigt,
3/4 Ellen breit ningesetzt ist.

2do Eine Casul von grünem Sammet
mit grünem Fustat geschnitten,
und mit feiner breiter goldener
bord ningesetzt. Auf der Brust
ist eine feine feine breitere goldene
bord sitzen, und so wie so geornet
verfertigt geschnitten, die georneten
ningesetzung am Hals so wie so ein
über die Brust so wie so ist. Von
unablissan bord.

Drin Manjula, und geornet
Stole sind mit Seidenen und
rotten goldenen frangen besetzt,
und die ningesetzung, und Brust
Linnen sind so wie so an der Bursa,
und Palla von feiner breiter
goldener bord.

Velum ist mit zifmaßnen goldnen
frangen besangnen, und das
Kreutz darauf ist von roten
gemalten singen besitten
goldnen bord.

Zwölff Leviten sind oben so
eingesetzt, und sitzen, und
sind besetzt, ein in Cassel,
jeder hat ein sein und Heil
Herr gesungen von gemalten
sind, und gold.

Ein For Ragg mit gemalten
Kreutz geschnitten mit zwölf
silbernen Krangen mit zwölf
singen besetzt goldnen bordnen
und zogen besetzt, ein in
Ragg einen sind, von ein
Gesetz von sind und gold: ist
von unablischer beschnitten,
und mit zifmaßnen sindnen
und goldnen frangen besangnen
Ein For Ragg ist sitzen mit

Früher lungen Fröhen und
goldene Frangen besungen.

Stio Ein Casul von grünem Atlas
mit gold gestickt, mit grünem
Aufsatz gestickt, unten ist das
J. H. Wappen von goldener
Arbeit verziert.

Ein Manipul ist mit goldenen
Frangen, und zehn kleinen
grünen von Silber, und gold
besungen, das Prunkstück darunter
ist gestickt.

Stola ist ebenfalls mit goldenen
Frangen besungen,
und das Prunkstück gestickt.

Stola ist ebenfalls mit goldenen
Frangen besungen, das Prunkstück
gestickt.

Velum ist mit verschiedenen
goldenen goldenen Frangen
besetzt, das Prunkstück gestickt.

Palla ist gestickt, so wie das

Stirnütz Sammet.

Bursa ist mit Sammet beut
goldener Stütz beutet, wofür
auch das Stirnütz.

4te Zinn Casul Von grünem mit
gold durchbrochenem Stoff mit
grünem Saum gestickt,
und mit feiner beutgoldener
Stütz ein wenig best, auch das
Stirnütz ist ein wenig feiner
beutgoldener point d'espagne
bestickt, und kann gegen
Stirnütz gestickt, Von unblischer
best ist oben am Hals durchbrochen
ein wenig das J. H. abgegraben
ist Sammet Von gold durchbrochen
ausgestickt.

Stola ist mit feiner beutgoldener
Stütz aber ein wenig feiner
bestickt, mit einem
feinen, und feingoldenen
best, auch das Stirnütz ist Von

Unnblisn xitz.

Zin Manipul mit glaisn
frangen besangn und von
unnblisn xitz ringn ist,
woson aus das Prütz forniert.

Zin velum ist einblign Zin-
sierung und Prütz.

Zin Palla ist abn ringn ist,
abn das Prütz ist Non ganz
vismaßn goldnunn bödyen.

Zin Bursa ist mit einn
brut goldnunn xitz ringn ist,
das Prütz daru ist Non
gantz vismaßn goldnunn bödy-
= ynn.

Sto' Zinn Casul von grünem Damast
mit rothm vismaßn ringn ist,
und mit J. H. wagen so
von gold. Siedn carbittan =
= setz, mit gantz vismaßn
silbnnun xitz ringn ist,

Das Annütz Linnen ist von
süß Silber, und süß goldener
zweiß Linnen beutet. gitz.

Ein Vellum ist von grünem
Stoff mit weißen Blumen, und
ist mit Linnen beutet goldener
gitz ningselst, Das Annütz
Linnen ist von ganz pfaffen
goldener beutet.

Bursa, und Palla sehn.

Ein Manipul, und Stola mit
Linnen frangen beutet, und
mit pfaffen Disen
beutet, Ein Annütz Linnen
ist von zweiß Linnen beutet
süß Silber, und süß goldener
gitz.

Oto Ein Casul Hongrünndama
mit grünem Gestalt
und mit ninn pfaffen an
ninn mit zuden goldener

Lord besetzt, das Rnütz der
= und ist von einem Leinwand
besetzt und zierlich mit
goldenen Goldfäden.

Ein velum, Bursa, Palla,
Stola, und Manipul sind
eingesetzt, und haben ein Rnütz
von einem Leinwand mit
goldenen Goldfäden.

ist ein Leinwand - 7mo
von dem 18. Novemb. 1784 -
nach der Vollendung in die
Lage gegeben worden.

Ein Casul von grünem Da-
= mast mit rothem pfurten
gesetzt, und mit gelben
Fäden besetzt.

Ein velum, Bursa, Palla,
Stola, und Manipul
mit gelben Fäden besetzt.

8vo

Ein Rnütz von grünem Casul mit
silbernen Fäden, mit rothem
Faden gesetzt, mit pfurten
goldenen Goldfäden eingesetzt,
das Rnütz ist flüchtig

Und ist mit silbernen bekränzt
= nun hat das Fürstentum
abgegeben darauf ist von
Nieder erbitt.

Stola, und Manijou sind
silbernen frangen bekränzt
und so ein Bursa, in
Palla mit silbernen gold
= nun hat das Fürstentum
ein Brützel gnomist sind.

Ein velum ist mit silbernen
goldenen spitzen bekränzt, in
das Brützel hinein ist von
unablässig setz.

Glänzig driten zur
grünen Capelle.

Ein rufte Den mitra grün
mit gold gesetzt, mit pan
= deloques mit goldenen frangen
und Creppinnen bekränzt.

Ein dito mit Silber.

Ein ganz grüner Bruststein
-cella und Dalmatica mit
zwei Fingern mit goldener
Stein.

Ein grüner gemialer Non
dray dargert mit einer
Fingerring mit Silber
beide benutzt.

Ein ganz Sandalia mit
gold gestickt.

Ein ganz alter Handschuh mit
Non Silber gestickten Knöpfen
Ein Ring aus Zinnstein
mit Silber gestickt.

Zwei ganz grüne Bruststeine Ca-
-liga.

Ein Klein grüner Bruststein
velum.

Violette Capelle.

Ein Non aus Email so klein

so klein wie ganz silberne
Ringen an Fingerringen.

J. B. mit ins grab ynnosman
ist von Linnen zünger noch
Vonnützig.

Ein Bursa mit Linsbroysen
Lins zünger brühter und brüht
Lins zünger goldener boni brüht
Lins Brütz Lins ist von
Vismagler und Lins mit
zünger goldener boni.

Ein Palla ist von Linnen
brühter und Lins zünger
goldener boni Lins ist
Lins Brütz.

Ein velum ist am Ciborio,
und ist mit unblischer boni
brühter ein Ein Bursa, Lins
Brütz Lins ist von selbst
boni.

2do. Ein blaue Casul von Lins
drap vor, und drap dar
= gent mit violettum Lins

Ernähret, und mit Silberne
Schönerbornischen wagen
von gold geschmückt, so dann mit
Luz Singen beutet, und bruch =
= nur, und bei den Seiten zu digne
goldenen band beutet, das
Pnütz Lurais ist Mon namb =
= lufte band, wovon fünf die
zweytene Fische Ring anseht
ist, so Mon rüde über die zwey
ausfallen laßt.

Velum, und Bursa sind mit
unverlöbter band ningeht, wovon
auch die Pnütz.

Ein palla ist mit Lurmen
beutet aus ninnr seit zu digne
goldenen band beutet, wovon
auch das Pnütz Lurais.

Ein Mantel wovon
ninnr zwey yndes Mon seit
und gold sat, sind alle oben in

Zwoy Stole mit goldenen fran-
= gen besungen, ein Purpurtuch
und ein Finken Ringen sind
Von einem bunt verzieret
mit zudegen goldenen bunt.
Zwoy Levitten redeten und
sind mit einem Finken
Von goldenen frangen, und
Gespinn mit stück sind,
an zwoy pandeloques, so von
sind und gold yn hofen sind
reden sind und sind
mit einem Finken bunt und
bilden sind zudegen und
Lustbrosen von ringen sind,
Lust und mit nambligen
bunt zwoy hofen, und sind
sind, so sind über ein
bunt, und sind sind
bunt.

Zwoy For Lügen mit

Violletten Gestalt geschnitten
sein mit zwerghilbannungen,
mit dinstbrieffen und brijden
sitten zueigenen dinst singen
brieten goldener band sonnen sa-
= niten zwerghilb brennt, in-
= ten mit singen laugensfrangen
brennen, jede nunden kugeln
und nunden cooren nunden groen
sitten dinst Monst, und gold
sungen, ist mit nundenbrenn,
und nundenbrenn frangen nunden
= geschnitten.

3tio Eine Carl von violetten Da-
= mast mit nunden roten
brennt, und mit roten Gestalt
geschnitten mit geschnitten dinst
und nunden sitten zueigenen gold-
= nunden brennen brennt, und
brennt ist mit zwerghilb brennt
und brijden sitten zueigenen
goldener band nunden geschnitten.

Ein Kanisul, Stola, velum
Purſa, und Palla ſind mit
gantz ſilbernen anſinnen
mit zwoyſen goldnen bünd
zwey ningenſt, die Prützgen
ſind von unblisen bündgen.
4to Ein Casul von violettem
Damast und Inylnisen
Zuſtand geſtutet, mit ſilbernen
ſilbernen goldnen ſitzgen
ningenſt, mit J. H. wagen
von gold geſtutet, ſatt die
Prützgen ſind ſilberne, und
ſonne ſilberne, ſo wie von
die über dieſen aſſelnen
Min ſilberne bünd goldnen
point deſpaigne bünd
geſtutet.

Ein velum, Purſa, Palla
ſind mit zwoy ſilberne bünd
goldnen ſitz ſagon von
die arbeit bündet, die

Prützner Lurche sind von ganz
Pfeffern goldenen Bordern.

Ein Stola, und Manipul
sind mit feinsten Pfeffern
goldenem geitzig bestetzt,
und mit reinen frangen
besetzt, die Prützner Lurche
sind von feinen best goldenen
Bordern.

Sto Ein Casul von violett
grün, das mit feinen Purpurnen,
und mit gelben Aufhängen,
mit J. P. a Bogen von rein
und gold gezieret, mit reinen Pfeffern
= len Purpurnen Bordern gezieret,
das die Prützner Lurche
feinen besten Purpurnen Bordern
gezieret sein, und feinen
feinsten gezieret.

Ein Stola, Manipul, Bursa
und palla sind mit Pfeffern

ist aus Befehl des H. Ministers d. d.
den 15. Juli 1787 heraus d. d.
aus der Militaire Secretie abge-
geben worden.

6to

Vilbunnen bündig und
wollen aus der Prützner
ein velum ist mit d. s. m. s.
vilbunnen geitzig und bündig,
das Prütz ist von namblus
geitz.

Ein Casul von violett
grün mit etwas gold,
und goldene blumen,
mit violett gestreut.
- stück, und J. H. wagen
in und gold gestrich,
so kann mit ganz s. m. s.
goldene bündig und bündig,
dass das Prütz ist ein
sünger bündig goldene bündig
stücken, und sonnen z. m. s.
sünger und bündig.

Ein Stola, und Manipel
sind von Zinsestung,
die Prütz und bündig

mit einem von Silber beschlagenen
= nur von.

Ein Purpur oder ein
= ein Silber, ein Silber
von einem Silber beschlagen
goldener von.

Ein palla von ganzem
goldenen Stoffe, von einem
ein Silber.

Ein velum oder.

ist ein abgängeriges
Cameral-geheim nach dem
in die Hände abgegeben
wurden. Von 22. Nov. 1784.

Ein Casul von violettem
Stoffe, mit gelbem
gestreut, und mit gelbem
Stoffe, mit von
goldenen Silber, von
= ein ein Silber
= ein von Silber
oder.

Ein Stola, ein Manipel
mit gelbem Stoffe

zingelst, und wovon ein
Lub Anletz, und mit vier
= nun frangen besungen.

Ein Pura, palla, und
velum Non violettum
Facht, und ebenfalls mit
gelben Fäden bewetzt
wovon ein Anletz.

8vo. Ein Casul Non violettum
Damast mit glänzlichem
Facht geschnitten, mit feiner
brist goldener bord bewetzt,
Lub Anletz, deren ist mit
fein feiner ^{brist} goldener bord
zingelst, wovon ein
zwanzigster Faden Ring um
Lub so Non rind über
beiden aufhaken laßt.

Zwanzig Manipula, und
Ein Stola, feiner zingelst

Wie in Casul, und haben
Nonsalbigen bord Anütznen,
und sind mit sind und gold-
nen frangen besungen.

In Manipul, und
In Stola sind ofen frangen,
aber auf ningenst, wie in
Casul, In Anütznen darrin
sind von ganz pfaffen
goldenen borden.

In velum, Bursa, und
In Palla sind ningenst
von ganz silber bunt gold-
nen bord, In Anütznen
sind von ganz pfaffen
goldenen borden.

Zwölf Levitten röt sind
ningenst wie in Casul,
und sind auf bündeln
sitzen, und von mit zwölf

Singur brüt goldunur bord
wasmass brützt, und sat
jeda Minn Gnu, Mon sind
und aters Gold.

Sinn Eor Ragg ründumb
ninhaf, und sonu sonintur
zwonj sat mit Inj Singur
brüt Inis brisunnd aus
brjden siten zudign
goldunur bord brützt,
In ründ Ragg anstund
ist Mon namblisur bord
ningnsat.

gno Sinn Casul Mon Lilamow
mit gold, und silbunur
blunur mit Lila Graft
gnstturt, mit zwonj
Singur brüt anstunur
sit zudign goldunur
glanz bord brützt,

Das Amütz ist von Linen
Linnen brunt aus bündeln
miten zudigun goldunnen
glanz bont.

Zonij Stola bruntzt ein
ein Casul mit goldunnen
frangen bfangun, ein
Amütz ist davon Linnen von
ntworb zifmaßunnen goldunnen
glanz bont.

Dunij Manipula bruntzt
ein ein Casul, mit goldunnen
frangen bfangun, mit
Linen arm bündel so mit
Amützunnen frangen bruntzt,
ein Amütz ist davon Linnen
von von ntworb zifmaßunnen
goldunnen glanz bont.

Velum, und palla sind ein-
gefasst ein ein Casul, ein

Arntzen sind von atours
Vismassenen Goldundylan
bort.

Bursa ist mit atours psuiffen
goldenen glanz bort ningenst
das Arntz Lant ist von
neuf psuiffenen glanz bort.

Jonij Levitten rötningst
ein Lin Casul, firtu, und
Lorun ist ein Lin firtu
bortu Lantstun bort,
so soll firtu, als über
Lin bort, rötten, und firtu
gnstzt, an jenen Levitten
röt, und firtu firtu von
ginnen goldenen frangen,
und Creppinnen an jenen
deloques, so von Gold, und
sind gnstzen, an jenen
Levitten röt, und firtu
Lant bort mit firtu

Goldmann frangen.

Zinn Esor Ragg sonen sonen
mit sonen sonen sonen

Son zaidig goldmann
glanz bond sonen, sonen

sonen mit sonen sonen
sonen sonen sonen

Son zaidig goldmann
glanz bond sonen sonen, sonen

sonen sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

Son sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

Son sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

Son sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

Son sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

Son sonen sonen sonen
sonen sonen sonen sonen

1788
Kleinig Ditten Zin
Violetten Capelle.

1mo Ein Weis Violetten Mitra
mit gold ynsid mit zwoy
pandeloques, mit goldnen
frangen, und Creppin
besetzt.

Ein dito blaue.

2do Ein graue Tunicella, und
Dalmatica Indel blau
mit zwoy feinen breiten gol-
= denen seitzun besetzt.

3tio Ein graue violetten Caliga.
Ein Weis violetten velum
mit Weis feinen breiten
silbernen seitzun besetzt.

Ein graue gültne Inden
wollen ninn mit zwoy
feinen breiten goldnen
seitzun besetzt. Ein andern
aber uni ist.

Vnnij Alninn vela mit
Arnütz und Hon Dismaslan
Goldmann bündig.

Dyswuntzen Caselle.

ist ganz abgänglich. sind

Ein Casel Hon pfwantzen
sammt mit gelbem Tust
gesüßert mit Rürkürst.
Fr. G. Beggan in goldgynst,
und mit singen brütnen
brüden nitzen zu digne gold-
-nen bord ninge fast, und
Arnütz ist ninn an Brüden
nitzen zu digne vnnij singen
brüden goldnen bord loggelt
sonne, und nitzen sumit
gynstzt.

Ein Stora, und

Ein Manisoul brüden mit
Gold, und nidenen frangen
basangen, und ningen fast coin

Ein Casul, ein Annütz
Lunus, und Non Singer
brenner Glatter bon.

Ein Stola, und
2 Manipula, und abwechsel
mit gold, und rindern
frangen besungen, und
mit salb singer brei
ordinair börgen ringen
-sust, ein Annütz Lunus
singer Non ganz pfmaffen
goldnen börgen.

Ein Bursa, und
Ein palla sabu Einlaß Ring
und Annütz Non Singer
brei goldnen bon.

Ein velum ist ringel
mit Lunen breiten Lunen
mit gro. Zedigen goldnen
bon, das Annütz Lunus ist
Non minn andern an Lunen

mit zudigen Legelzuehnen
ynsetzen goldnen bonde.

zconij Levitten röt ründ umb
mit selb ringen brüt goldn
= nun bündyn ningen selb ründ
mit conij ringen brüt goldn
= nun bonde, sonne, und sietten
sonneten zconij selb brützt,
und jenden sind Minn Gueß
und ründ Non ründ, und gold
Zinn Gou Ragg mit gelben
Zustet ynsetzen, mit zconij
silbneren Brangen, und
mit conij ringen brüt und
bündyn sietten zudigen goldnen
bonde zconijmaße ründ umb br
= setzt, die ründ Ragg und
ründ cornen ein grosser Gueß
Non ründ, und gold, isenbushals
ründ umb Non unmblich
bonde ningen selb, und isen
bündyn sietten, und sietten mit

Rintzen gold und silber
frangen besangen, in
der tag ist unten, hat der
band mit singen lang sind,
und goldnen frangen be-
sangen.

Das Fin Basel von Visconten
Dummet, mit conigen Prütz,
und mit conigen Gasten
stetnet, mit Rinschen E. B.
alldaggen in sind, und gold
gestet, in Basel ist
Lumpen mit Gold rinschen
stet.

Fin Velum ist gestet, und
noch mit singen brist auf
ninen, mit zudigen goldnen
glanz band besetzt.

Fin Bursa, und
Fin Palla sind nur mit gold
gestet.

Ein Stola mit gold gestickt,
und mit lingen langen goldnen
= un frangen besungen.

Ein Manipul woran zwanzig
Ehren von pfeuantzen sind,
und gold sticht, oben mit
gold gestickt, und mit lingen
langen goldnen frangen
besungen.

3tes Ein pfeuantzen Damastene
Casul mit conischen Risen
gestickt, und mit ninnigitz
auf ein cent coin gestickt
ninnigst, das Rinnitz Rinn
ist von ninnig lingen lingen
point d'espagne goldnen
bord besetzt.

Ein velum, Bursa, palla,
Stola, und Manipul sind

Leinen und Seide: sowohl selbst gewirkt
als auch von fremden
gekauft, die Kunstgewerke
so wie als inwendig sind
alle von ganz verschiedenen
Arten bewirkt.

Gleichmüthig ist die
Verwandtschaft Capelle.

1mo. Ein ganz Tunicella, und
Dalmatica von verschiedenen
Arten von Seide.

2do. Ein greiniale von verschiedenen
Arten von Seide.

3tio. Eine alte brattene, und eine
alte Damastene Tunicella.

Ein Mann Tunicella von
verschiedenen Arten.

4to. Eine Damastene, und

Winn brüthenn Rulz.

5to. ~~Winn~~ Rulz Lintenn.

6to. Winn violette Rulzen Rulzen
Nur in blühen.

7mo. Winn Rulzen conisch Rulzen
Rulzen.

Antipendia.

1mo. In Antipendium Mondrap
dor. ofun Rulzen.

2do. In dito grünne mit goldnen
blümen.

Sunbign Rulzen Cingula

1mo. In ganz weiß mit Rulzen
Rulzen.

2do. In dito mit Rulzen goldnen
Rulzen.

3to. In gelb mit Rulzen goldnen
Rulzen.

4to. In blau mit weiß melirte

Mit zwenj silbneren Gürk.

Sto' fin Grünab mit silbneren
Gürk.

Oto' fin rotzab so gegelt mit Ninn
goldneren Gürk.

7mo' fin dito mit zwenj goldneren
Gürk.

8vo' fin rotzab mit zwenj Nidneren Gürk
mit Inyglaisen Crespinen.

9mo' fin Viscontzab mit zwenj gold-
neren Gürk.

Minz znn.

Alben

1mo' Finben alben mit extra Ninn,
und bristen Gitzn.

fin dito mit ntouß Vismaflannen
Gitz.

2do' Fin Ninn Alb ofun Gitz.

3tio Vnnj Alben mit ntouß Ninn
Gitzn.

4to. Fünf alte Alben mit ymnen
sitzen

5to. Vier gute dito.

6to. Vier Knä an ysa Alben
mit ymnen ordinaire
sitzen.

7mo. Fünf ganz alte Alben von
sitzen.

Humeralia

1mo. Drey mit extra ymnen sitzen

2do. Zwanzig dito von sitzen.

3tio. Zwanzig fünf ordinaire
von sitzen.

Oben alter ymn.

1mo. Fünf gute mit sitzen.

2do. Acht alte mit sitzen

3tio. Zwanzig alte von sitzen.

Unten alter ymn.

1mo. Drey gute.

2do. Zu alt.

Groß und Klein.

1mo. Zwölft Nün angeseht.

Nün gutt dito alt.

Nün ganz abgesehen.

Klein und Groß.

1mo. Zehn gutt.

2do. Nün abgesehen.

Corporalia.

1mo. Zwölft Nün angeseht mit
seitznn.

2do. Zwanzig Nün gutt mit seitznn.

3tio. Zwanzig zwoij dito ofun seitznn.

Purificatoria.

1mo. Nünzehn mit seitznn.

2do. Nünz zwoij ofun seitznn.

Zu Nünz Nün mit nünz
= Ann ordinaire seitz.

Uxor-Höck.

Unij Gox röt mit luy nu
yüttn xgitznn.

Unir dito mit ordinaire xgitznn

Unir dito ofun xgitznn.

Unij dito für die buben.

Unn angnyssstn Gox röt.

Unir mit clornal, unbenitten
ordinaire xgitznn, noch

Unir Inngluisen mit xgitznn
ordinaire xgitznn.

Mönn Cingula.

Unss velt.

Gwöt Unn angnyssstn.

Ein Unn xgitz ofun xgitz.

Vilbnr Gnyssir.

Fün Vilbnr Unngylntn

Anlisen mit xgitzn.

Unir xgitz Vilbnr Unngylntn

Zullnrynn mit Rindgynr.

Zin groyn silbne Unngulente
Lavoir mit Inu Sand.

Zwöy silbne Unngulente
Credenzen.

Zin nun pedum.

Zin altes dito brüde silbne
Unngul.

Zin silbne Unngulente
Monstranz.

Zin silbne Unngulente Ciborium.

Zinn zshnn mit silbne Unn-
= gulntum Grist.

Zin groyn silbne Ruff.

Zin silbne conßw. Inu
Anznl.

Zin silbne aspergillum.

Unn silbne Znaigynr.

Zwöy silbne Inüßtnrynn
mit

zwöy list- bütznn von silbne

Zinn Lutton ist oben nur
mit pfenstl zueingelassen.

Zinn silber Hingelbotten vasa
pro sacris oleis in zconij
Custoden.

Zwölff yroen alder lüster.
Aist yroen silbernen blumen
Rennen.

Zconij silber Hingelbotten
yroen blumen Rennen.

Zin yroen silbernen Crucifix
zu obigen lüsterren.

Zin silber Hingelbotten Cru-
cifix mit zconij figuren
Johs, et Maria.

Zconij Rennen silbernen
Lüster.

Zin silbernen Rauschel.

Zin dito Rüstgen.

Zin yroen silbernen neuen
Rennen amgel.

Ein Klein agnus dei in silber-
= Krotzmann rufen so mit silber
y n h a t.

Zwei Klein Monstranzgen
mit feilighumb, uof

Ein Klein vas pro sacro oleo
Von Silber.

• Ein brist Krütz pro serenissimo
Von Topas mit Klein
Diamanten besetzt, und immer
ganz Notzu.

• Ein Pallium nebst zwei Medaillen
pro pallio mit Diamanten
besetzt.

• brist Krütz pro serenissimo
• Abzug von coonin.

Zwei und Achtzig Gussir.

Nein Zinnunnen einigsten.

Zwei Achtunnen so einigsten.

Nein Zinnunnen flussun

pro sacris oleis in minor Ous-
= toden.

Zin Rigelunx wassersich
An. Nl.

Zin wass machin von zinn.

Zin yux Rigelnd Anzulehnt
Annütz Inx zinn Gott von
Silber.

Zin zosur Enzelnor Not von
Metalle Anzulehnt.

Zonij zinn Mnzinn Rindzinn
mit Ballen.

Zin elten Rissel von Metalle.

Zonij yux Mn Coffer zu Inx
Rindzinn Rindzinn yuxzinn.

Zonij dito Rindzinn mit Rindzinn
yuxzinn.

Zin dito in form ninn Rindzinn
yuxzinn abox ninn Rindzinn
ist.

Zinn.

Zin Missale mit rothenn
summt Rindzinn Rindzinn,

Und mit silber beschlagen mit
J. P. Alwegen.

Ein alt Trinitatis Missale
mit silber Metallentwurf Metten
= Trinitatis Alwegen ofun
Armenen.

Ein Missale mit einem silber
Metallentwurf Armenen, mit
Soederijf Alwegen, uof
Trinitatis, Missalia, uof

Trinitatis uof uof Trinitatis.
Ein Agenda Frevir.

Trinitatis Canon: in roffem Binden
mit uof.

Ein dito in schwarzem Binden.
Uof dito in Laffian.

Ein Pontificale ofun binden.

Ein dito in Trinitatis Tomis.

Ein Missale Romano Moque
= Trinitatis

Ein dito in roffem Binden,

Mit Silber und verguldeten
Beylagen, woson ein Krug
Innen mit Schoenbergischen
Muggen.

Zu nebst dito in Vermunt.

Zwey Missaliä.

Zu Missale Romanum in
6. Tomis.

Zu Missale in roth Leder
Eingebunden mit goldenen
Silbernen Kruggen.

Zu Requiem in Summat.

Zwey dito in Leder.

Ad. sat. Lxx Calcant in Summat. --- Zwey handschriebnen Note Bücher

Reliquien.

und sonstige Sachen.

N^o 1. Sub Tabernacul mit Lxx Kron-
= Kranz vom Fürstbisch. von
Carl Caspar sub N. 1.

N^o 2. Zu ninnen mit Lxx Kruggen
= goldenen Kruggen und handschriebnen

Inso' fuit: Jüngsten von Neuen
Sub N. 2.

N. 3. In einem mit Eisen besetzten
- ynnem Rhythmus von 12.

Sub N. 3. — 4. f. 12. Jüngsten,
Sumit 2. ynnem, und in einem
Alten Gubnium mit 12. J.
Subij. in einem Schiedlen
Sub Rubricā.

Passi sunt Ducentesimo
Nonagesimo primo 4^{to}
nonarum octobris per Ric-
-tiovarum Maximinian
Herculei praefectum ex
legione Thebeorum, et
Martyrum Trevirensium.

Præsentes sacra Reliquia,
quorum Sanctorum aut
Sanctarum Nominadesum
fuerunt ex Arce Ehren =

= breitstein huc delata,
quamvis tamen in adja-
= centibus Schedulis detur
specificatio sed absque
nomine, et Schedulis
annexis repertas esse
attestor, in cuius Testi-
= monium has scripsi,
et subscripsi datum
Confluentia die 10^{ma}
mensis Augst 1657.

goerg wolffgangosberg
Elemosinarius Capellanus

N^o 4. Ein Christall mit Silberner Uhr-
gehültem Crucifix, samt
einem Uhrgelbtem Fuß,
so mit einander ist. N. 4.

N^o 5. Ein Silberner Uhrgelbter Py-
= ramid mit inwendig Uhr-
= setzen einem gelb. N. 5.
wovon unten ein silberner

Reliquien mit ~~der~~ ^{bestimmten} ~~bestimmten~~
Überschrift ^{De} Coronâ
Spinea domini; de Columnâ
flagellationis; et de Cruore
domini, et de Cranio, et
Costâ sancti Stephani
Proto-Martyris.

N^o 6. Ein Silberne ~~Ungelöthete~~
Pyramitt, mitteln ~~nin~~ ⁿⁱⁿ ~~nin~~ ⁿⁱⁿ
gla. N. 6. ~~corrin~~ ^{ein} Particul
mit ~~der~~ ^{Überschrift} de Bra-
chio Sti Bartholomæi.

N^o 7. Ein Silberne ~~Ungelöthete~~ Pyramitt
mit ~~ninnen~~ ^{ninnen} ~~ninnen~~ ^{ninnen} gla. N. 7.
worin ~~Umschlag~~ ^{der} Inschrift
ein feilign Particul vom St
Laurentio ist.

N^o 8. et 9. Zwei gleiche von ~~ninnen~~ ^{ninnen} ~~ninnen~~ ^{ninnen} ~~ninnen~~ ^{ninnen}
Silberne ~~Ungelöthete~~ Pyramitt
mit ~~pflüchten~~ ^{Armen} ~~bestetzt~~
N. 8. et 9. von ~~Minnen~~ ^{feilignen}.

N^o 10. Ein Silberne ~~Ungelöthete~~ Crucifix
mit ~~guelnen~~ ^{und} ~~pflüchten~~ ^{Armen}

Leuztze, unten wagen
= für Ann Joannis à Schoenberg

N^o 10.

N^o 11. Ein Klein nunn's Singsch
Zulshubnin = mit Rigelnd
= pflanzungs Ristlein in
wulstern reliquie desancto
Maximino Archi Episc
= copio Trevirensi. N^o 11.

N^o 12. Ein Klein silbernen
in wulstern ungenüßlich
Mann- wun mit ynschrift wun
N^o 12.

N^o 13. Caput Stichoduali Archi-
= Episcopi Trevirensis in
nunn silbernen ungenüßlich
bunt- bild mit dem wagen
für Ann Carl. N^o 13.

N^o 14. Caput Sti Basilii Magni
in nunn silbernen ungenüßlich
bunt- bild wagen für Ann
Jacob von Eltz. N^o 14.

N^o 15. Caput Sancti Sebastiani
in einem silber verguldeten
bronz. Bild. N^o 15.

N^o 16. Ein silber verguldetes Relief
nach der Paten N^o 16.

N^o 17. Ein mit Gold- und Silber-
stein besetztes
großes Reliquiar mit Ins. N^o 17.

N^o 18. Ein an einem goldnen ring-
gestecktes feines großes ein-
de St^o Petro Apostolo N^o 18.

N^o 19. Simile de St^o Jacobo. N^o 19.

N^o 20. Simile de Sancto Andrea
aus Silber. N^o 20.

N^o 21. Ein großes silber verguldetes,
mit einem bronz. Bild
Reliquiar mit rothen Stein
aus dem Schoenberg, worin
ein particul de Tunica
Salvatoris nostri. in einem
goldnen ring gesteckt. N^o 21.

N^o 22. Ein alt Silber Reliquiar
worin ein theil eines feinen

Reliquien N. 22.

N. 23. Ein Altein pflaist föllzmanns
Vishlücky, mit einem Eins-
= pflaist mionndig, coorin Aln =
= pflindann reliquien in Glü-
= sinnen ninyelugt sind. N. 23.

N. 24. Ein Hon roffan cleten Quat
übnzoyunn mit Alninn
grolen bnytzend Annütz,
coorin unterpfindliche reliquien
N. 24.

N. 25. Ein Hon grolen Menther in silber
Hnygildnunn luy Duit luy =
= luy R. Schoenberg giffen wug-
= gnn, sumbt silber Hnygild-
= luten Indel, in coorin Aln =
= pfindann reliquien, besonders
de liquore Imaginis B. V.
Maria in einem pflaist
lindnunn Capsul. N. 25.

N. 26. Ein alt pflaist Hon Quat
gymaist, und mit coorin
grolen Alninn grolen bnytzend

Annütz, in conlym Annyfindnen
reliquien. N. 26.

N. 27. Ein. Von Alninn genlun, mit
grün, und rothm Anin bnytz-
-hab Alninn bñtaly nuscworin
nin anderns Alninn bñtaly-
-ynn is mit rothm Corallen
Von connygn fñllygn reliquien.

N. 27.

N. 28. Ein Alninn fñllygn bñnnb Alninn
ninnb fñnnnd lang, mit silber
bnyflaynn, coorin Ein reliquien
Sancti Joannis Baptista
fñf bñnnnn. N. 28.

N. 29. Ein ntwort grösser, und fñföfnt,
mit mñdly bnyflaynnb
fñllynnb Alninn, in
conlym Annyfindnen reliquien
Subrubricā incognita fñf
bñnnnn. N. 29.

N. 30. Ein fñllygn bñnn mit figuren an-
-gnardnitnt, und mit mñf-
-fñy bnyflaynnb Alninn,

worin Von Vnrgültern und siligen
sinn A. Particulen sind. N. 30.

N. 31. Ein rind salben brunnens
= sal mit silber brunnens,
andern die in bildebrunnens
Crucifix, worin ein zettel sub
rubrica, pulveres sanctorum
inventi ad Caput sancti
gereonis tempore translatio-
= nis et Cineres n. 31.

N. 32. Ein klein salben brunnens mit
silber brunnens und siligen,
worin zetteln und wasser
siligen, und Cineres
auf brunnens. N. 32.

N. 33. Es ein klein mit silber
Vnrgültern und salben
brunnens und siligen, worin
was zur coningens zetteln
silber wird mit einem sub
brunnens zettel sub ru-
= brica zu dem Loggeten
Annotz N. 33.

N^o 34. Zwenj yung Alninn silbner
yn silber oder füttern zu ein-
setzung Ins Einsteck mit zwenj
yung Alninn Silber nr Sub
rubricâ zur Capellen ynsetz.
N^o 34.

N^o 35. Ein yung Alninn Alninn Alninn
-lein, in consensu ein particul
de Sepulchro Domini samt
andern reliquien N^o 35.

N^o 36. Ein solzner mit Eynen Hon-
figuren byzleyner Alninn,
in consensu Marysinen feilgen
reliquien inselbstn Fast
ynsetzt, als auf andern in
gaginn beinlich sind. N^o 36.

N^o 37. Ein Alninn solzner Alninn
mit einem runden mitz-
ten Alninn besetzt Insel
Hon allersam feilgen ynsetzt
absque rubrica. N^o 37.

N^o 38. Ein silber Marysinen in einem
Viseum solzner rufen

Fingerringe Silenus und Silius
Catharina N. 38.

N. 39. Ein silberne Bruststuck von
Lind in welcher Marysinn
Silius reliquien. N. 39.

N. 40. Ein silberne Marysinn
Anf mit figuren, und
Annen ausgearbeitet,
samt Löffel, und Paten
mit Ringe greiffenclau-
= isen wagen. N. 40.

N. 42. Ein silberne Ringe mit silber-
= nen moir abgezogen, worin
Marysinn Reliquien. N. 42.

N. 43. Ein silberne glatte Ringe de la-
= te Sta Catharina. N. 43.

N. 44. Ein silberne Ringe Caput von
silber bezogen, mit silber
bezogen, und einen grohen Ringe
oben aufgesetzt, worin ein Caput
Innocentium ist. N. 44.

N^o 45. Ein von garlen Mitten mit
silber verguldet in form eines
Anliss' worin Herzfinden
reliquie mit einem silber
Verguldeten Endel in einem
Eisernen Capitel. N. 45.

N^o 46. Ein silberne runde mit silber
Verguldeten Eisenstiel, worin
Herzfinden reliquien. N. 46.

N^o 47. Ein von silber mit einem Eisenstiel
in figur eines Monstranz, worin
Herzfinden reliquien. Vom
Maggen der Herren Joannis
a Schöenberg. N. 47.

N^o 48. Ein von silber verguldet mit in
form eines Bethens, worin ein
Crucifix inwendig ruhet, und
außen mit Herzfinden reliquien
ist, samt einem silbernen Fuß
N. 48.

N^o 49. Ein silber verguldetes, und mit
einem Eisenstiel gegalltes Prütz
N. 49.

N^o 50 Ein länglich flach silbernes Hängel-
-Intus Bildnis, worin reliquien
de Sancto Martino, samt einem
Pflaster aus N^o 50.

N^o 51. Ein rund halbkugelförmig in
silberne ringförmige Dose mit einem
großen Lids, und oben fest mit einem
Kork, und pflaster aus Sinnen, in
welchem Hängelintus silberne re-
-liquien, aus N^o 51.

N^o 52. Ein Hängelintus silberne Hängel-
-ring mit crucifixo oben darauf,
worin Hängelintus reliquien N^o 52.

N^o 53. Ein silbernes Hängelintus Hängel-
mit Sinnen besetzt, in gleich-
mäßig, in welchem gleichmäßig
gleichmäßig, mit reliquien
und wegen Fürst von Joannis
à Schoenberg N^o 53.

N^o 54 Ein silbernes Hängelintus mit Sinnen
besetztes Kork, worin nach
und nach silberne reliquien

Unij groyn Particulen vom heiligen
Geist N. 54.

N. 55. Ein mit goldenen, und Stein be-
setztes Holzwerk cum Effigie
D. V. Mariae N. 55.

N. 56. Ein Handorbanen Manne
acten ufer an's Unij für den.
N. 56.

N. 57. Ein ganz Stein beschaltene
minne heilige Leinwand, worin die
reliquien der Elisabeth N. 57.

N. 58. — Insult.

N. 59. Ein Crucifix, aus Stein, und
mit Silber beschaltene, die Figur von
Christo ist von Silber, auf ein
Altein - Leinwand - Holz von Silber,
in dem Stein ist eingegraben.
in einem Silbernen Rahmen ein
großes inwendig geschnittenes
orientalisches Stein Relief an dem
alten Altar.

An dem andern Neben Altar

